

Verein Ökopolis Thalwil

Jahresbericht 2002

Vorstand

Der 7-köpfige Vorstand wurde statutengemäss wiedergewählt. Helga Zopfi und Barbara Suter nahmen neu Ein-sitz. Neben den reichbefruchteten Vorstandssitzungen lag der Schwerpunkt bei der Öffentlichkeitsarbeit in und ausserhalb der Gemeinde. Das den Mitgliedern und Interessenten zugestellte Mitteilungsblatt fand positives E-cho. Die neugewählten Gemeinderats- und RPK-Mitglieder wurden zu einem Informationsabend eingeladen.

Mitgliederversammlungen

Im Anschluss an die Generalversammlung vom 29. Mai 2002 wurden Lösungsansätze für generationsübergrei-fende Projekte diskutiert. Der Steuerungsgruppe Nachhaltigkeit wurde ein Antrag zu Massnahmen des Ge-meinderates zum „Label Energiestadt“ gestellt. Am 10. September präsentierte die Umweltwissenschaftlerin Rahel Gessler in der Gemeindebibliothek Rosengarten das Buch „Lebensqualität und Nachhaltigkeit“. Dieses gibt Hinweise, wie die Nachhaltige Entwicklung in der Gesellschaft, Wirtschaft und Politik verwirklicht werden kann. An der Mitgliederversammlung vom 28. November skizzierte dipl. Kulturing. Paul Hardegger die Grund-idee der Tripelbudgetierung, welche dem Forschungsprojekt zwischen der Gemeinde Thalwil und der Hoch-schule Rapperswil zugrunde liegt.

Mitglieder

Der Mitgliederbestand hat sich auf 114 erhöht. Mit Beschluss der Generalversammlung wurde allen Mitgliedern eine Mitgliederliste zugestellt.

Projekte

Die Arbeitsgruppe Energie zählt bereits mehrere Fachkräfte. Sie hat am Gotthardmärt Möglichkeiten alternativer Energiequellen aufgezeigt. Sie will ihr Wissen in die Thalwiler Energieplanung einbringen. In einem Schulhaus in Adliswil wurde die Schnitzelfeuerung besichtigt. Der Aufbau weiterer Arbeitsgruppen ist geplant, hängt jedoch von der Bereitschaft zur Mitarbeit seitens weiterer Mitglieder ab.

Zusammenarbeit mit Institutionen

Der Verein nimmt an den Veranstaltungen der LA21-Anlaufstelle des Kantons Zürich teil. Helga Zopfi wird in ei-nem zu bildenden „Think Tank“ mitarbeiten. Vereinsmitglieder nehmen weiterhin aktiv teil bei der Thalwiler Zen-trumsplanung und am Runden Tisch der Stiftung Science et Cité. Paul Erzinger, Dr. Peter Frischknecht, Martin Glaus und Roland Meier vertreten weiterhin den Verein in der Steuerungsgruppe Nachhaltigkeit. Vorstandsmit-glieder haben ausserhalb der Gemeinde an Fachveranstaltungen mit Erfahrungsaustausch teilgenommen.

Gemeinde Thalwil

Die neugewählten Gemeindebehörden haben die Legislaturziele für die Amtsdauer 2002-2006 veröffentlicht. Darin werden die Nachhaltigkeitsgrundsätze für die Behördentätigkeiten und speziell die Erstellung eines Ener-gieplanes als prioritäres Ziel verankert. Bei der Vernehmlassung zum WiV-Projekt Thalwil setzt sich der Ver-einsvorstand für eine Kommission oder einen ständigen Ausschuss (ohne Verwaltungsbefugnisse) „Nachhaltige Entwicklung“ ein.

Ausblick

In Beantwortung eines in unserer Umfrage geäusserten Wunsches zur Verbesserung des Informationsaustau-sches werden wir die Mitglieder im 3. Quartal 2003 zu einem Stammtisch einladen. Laufende Aufklärungsarbeit, ein zentrales Anliegen unseres Vereins, ist mehr denn je notwendig. Wir stellen fest, dass sich ein Grossteil un-serer Mitbürger mit dem Thema der Nachhaltigen Entwicklung noch nicht bewusst auseinandergesetzt hat.

Mai 2003 Gianpietro Dinner, Präsident